

Leitfaden für den Praktikumsbericht

Über das obligatorische berufsfeldbezogene Praktikum ist ein Praktikumsbericht anzufertigen. Dieser ist im Bereich „Allgemeine Pädagogik“ der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg bei Dr. Sandra Tiefel (satiefel@gmx.de); Geb. 40, Raum 187 in ausgedruckter Form einzureichen, wenn das Praktikum in Institutionen absolviert wurde, die (sozial-)pädagogische Tätigkeiten ausführen (Lehren, Bilden, Beraten, Helfen, Forschen, Publizieren ...).

1. Ziel des Praktikumsberichts

Der Praktikumsbericht dient der Reflexion eigener Erfahrungen in professionellen Handlungsfeldern auf der Basis wissenschaftlicher Kenntnisse. Insbesondere die Frage danach, welche Fähigkeiten/ Kenntnisse aus dem Studium Anwendung finden und welche überfachlichen (Schlüssel-)Qualifikationen eingesetzt werden konnten, sollten bei der Abfassung des Berichts Beachtung finden. Darüber hinaus soll mit dem Praktikumsbericht die Fähigkeit unter Beweis gestellt werden, einen zusammenhängenden Text präzise, eindeutig, sachlich und sprachlich korrekt formulieren zu können.

2. Umfang und Form

Der Praktikumsbericht ist ein wissenschaftlicher Text auf der Basis von Literatur und entspricht den Standards wissenschaftlichen Arbeitens (Gliederung, Quellenangaben, Diskursivität, Bibliographie etc.). Der Praktikumsbericht muss übersichtlich gegliedert und mit einem **Inhaltsverzeichnis** versehen sein, in dem die Kapitel und Unterkapitel und die hinzugefügten Anlagen mit Seitenzahlen aufgeführt sind.

- Die Seiten müssen durchnummeriert sein.
- Zitate müssen den üblichen wissenschaftlichen Techniken entsprechen.
- Orthographie- und Interpunktionsfehler sind zu vermeiden!

Der Bericht hat in der Regel einen Umfang von 10 bis max. 20 Seiten. Institutionsinterne Tätigkeitsnachweise, Zeitungsartikel, Broschüren etc. zählen nicht als Teile des Berichts, können aber als Anhang hinzugefügt werden.

Auf dem **Deckblatt** sind folgende Informationen anzugeben:

- Praktikumsstelle (Name, Adresse, Webadresse und AnsprechpartnerIn)
- Zeitraum und Dauer des Praktikums
- Name
- Matrikelnummer
- Aktuelle Anschrift/Telefonnummer/Email-Adresse
- Studiengang und Fächerkombination
- Semesterzahl

3. Aufbau und Inhalt

Der Praktikumsbericht besteht aus vier Teilen:

- A) Institutionenprofil
 - a) Historische und gesellschaftliche Einbettung der Praktikums**institution/ des pädagogischen Angebotes** (Geschichte, Aufgaben, Ziele, rechtliche Grundlagen, Kooperationen z.B. von Kinderheimen) auf der Grundlage erziehungswissenschaftlicher Literatur und
 - b.) dem Porträt der ausgesuchten Praktikumsstelle (Informationen über die Institution (Mitarbeiterzahl, und -Qualifikationen, Klientelgruppen, Organisationsstruktur, Standorte etc. des Kinderheims xy, in dem Sie das Praktikum absolviert haben)
- B) Tätigkeitsbeschreibung - Bitte nicht in der Form eines subjektiven "Erlebnisberichts"! Hier geht es um eine objektive Darstellung Ihrer Tätigkeit: Strukturen, Funktionen, Bedingungen und Ablauf. Erfahrungen können und sollen hier auftauchen, sind aber reflektiert darzubieten. (Was also in einer Tätigkeitsbeschreibung definitiv nichts zu suchen hat, sind Ausführungen folgender Art: "Das Praktikum hat großen Spaß gemacht, auch die Mitarbeiter im Medienzentrum waren sehr hilfreich und nett. Einige der Kinder waren mir anfangs nicht so sehr sympathisch, doch nachdem ich sie kennen gelernt hatte, ging es wesentlich besser [...].")
- C) Reflexion - Hier geht es um eine systematische Analyse der Praxiserfahrungen: Welche Routinen bildeten sich im Laufe des Praktikums heraus? Wo traten Probleme auf, und welcher Art waren diese? Mit welchen Mitteln haben Sie versucht, Probleme zu lösen? Auf welche Wissensbestände Ihres Studiums konnten Sie zurückgreifen, und mit welchem Ergebnis? Welche positiven Erfahrungen haben Sie gewonnen? (Achtung: auch hier bitte nicht in dem Stil "ich habe viel lernen können ...", sondern in reflektierter Form.)
- D) Transfer der Praxis-Erfahrungen im Hinblick auf das Studium - Welche Konsequenzen bezogen auf Ihr Studium ergeben sich aus den Praxiserfahrungen? Welche Effekte auf die Qualifikation im Rahmen Ihres Studiengangs haben sich ergeben?

4. Anlagen

Dem fertigen Praktikumsbericht sind beizufügen:

- Praktikumsbescheinigung bzw. -vertrag (Im Prüfungsamt erhältlich)

Der Praktikumsbericht sollte max. ein Semester nach Absolvierung des Praktikums eingereicht werden.